
	Begriffe der Wasserwirtschaft: Gewässerausbau Fließende Gewässer	6 NOV. 1985 11/18	 55 083/01
			Gruppe 188000

Термины водного хозяйства; Выправление водных объектов; Бодотоки

Terms of Water Management; Construction of Water Courses and Appertaining Buildings; Water Courses

Deskriptoren: Wasserwirtschaft; Wasserbau; Fließgewässer; Begriffsbestimmung

Umfang 3 Seiten

Verantwortlich/bestätigt: 16. 1. 1984, Ministerium für Umweltschutz und Wasserwirtschaft, Berlin

Verbindlich ab 1. 3. 1985

Im vorliegenden Standard ist ST RGW 2260-80 übernommen worden.

Weitere Informationen siehe Abschnitt „Hinweise“.

Vorbemerkung

Die Begriffe aus ST RGW 2260-80 sind durch die entsprechende Zählnummer () gekennzeichnet.

Nr.	Begriff / Erklärung	Nr.	Begriff / Erklärung
	Morphologie		
1	Talweg (16) Verbindungsline der tiefsten Punkte in aufeinanderfolgenden Talquerschnitten	10	Gewässerlängsschnitt (56) Grafische Darstellung des Vertikalschnittes in der Achse oder in der Talweglinie mit Eintragung des freien Wasserspiegels, der Sohle, der Ufer, der Stationierung und anderer charakteristischer Merkmale
2	Erosion (74) Abtragende, auswaschende und/oder zerstörende Tätigkeit durch Wind, fließendes Wasser oder Eis	11	Böschungsfuß (46) Begrenzungslinie der Böschung beim Übergang zur Sohle
3	Kolk (78) Durch fließendes Wasser hervorgerufene, örtlich begrenzte Vertiefung im Gewässerbett	12	Böschungsoberkante (47) Begrenzungslinie der Böschung zum angrenzenden Gelände oder zur Deichkrone
4	Ablagerung (Auflandung) Absetzen von Feststoffen im Gewässerbett und/oder im Überschwemmungsgebiet	13	Böschungsschulter Ausgerundeter Übergang der Böschung in das angrenzende Gelände
5	Natürliche Sohlabpflasterung (100) Durch Ausspülen von Feinteilen entstandene Deckschicht auf der Gewässersohle, bestehend aus größeren Feststoffen	14	Berme (49) Horizontaler oder schwach geneigter Absatz in einer Böschung
6	Überschwemmungsgebiet (22) An das Gewässerbett angrenzende Fläche, die bei Hochwasser überflutet wird	15	Schubstrecke Abschnitt eines fließenden Gewässers mit schiebendem Abfluß
7	Flutrinne (32) Künstlich angelegtes Gewässerbett, das zur Ableitung eines Teiles des Abflusses dient	16	Stromstrich (52) Ausgeglichene Linie der Punkte größter Oberflächengeschwindigkeiten in aufeinanderfolgenden Querschnitten eines fließenden Gewässers bei einem bestimmten Durchfluß
8	Altarm (33) Durch natürliche oder künstliche Einwirkung abgetrennte Strecke eines fließenden Gewässers	17	Ungleichförmigkeit eines fließenden Gewässers Wechsel in den hydraulischen Eigenschaften, wie Grundriß- und Querschnittsgestaltung, Bettrauhigkeit, Geschiebebewegung, Wassertemperatur
	Elemente und Kennwerte		
9	Gewässerquerprofil (58) Rechtwinkliger Schnitt zur Gewässerachse		

Verlag: Verlag für Standardisierung - Bezug: Standardveränd, 7010 Leipzig, Postfach 1068

(III-11-4) Lizenz-Nr. 785 - 330/84 ST 1020



Nr. Begriff / Erklärung	Nr. Begriff / Erklärung
18 Ausbauabfluß (Bemessungsabfluß) (69) Abfluß, der dem Ausbau eines fließenden Gewässers bei der Projektierung zu Grunde gelegt wird	33 Bühnenkrone Obere Fläche einer Bühne
19 Regulierung (Regelung) (106) Komplex wasserbaulicher Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserstands- und Abflußverhältnisse	34 Bühnenfeld Gebiet zwischen zwei benachbarten Bühnen
20 Ausbaustrecke Abschnitt, dessen Gewässerbett durch Neubau oder Instandsetzung reguliert wird	35 Pfahlbühne Aus Pfahlreihen bestehende Bühne
21 Durchstich (114) Künstliche Gewässerstrecke, durch die eine oder mehrere aufeinanderfolgende Krümmungen abgeschnitten werden	Bauwerke im und am Wasserlauf
22 Ingenieurbioologische Befestigung (121) Sicherung mit lebenden Pflanzen oder ihren Teilen, evtl. kombiniert mit massiven Baustoffen	36 Geschiebefang (Geschiebefalle) Verbreiterung und/oder Vertiefung der Gewässer- sohle zum Zurückhalten von Feststoffen
Materialien für Regulierungsarbeiten	37 Sohlabsturz (147) Querbauwerk in einem fließenden Gewässer, das zur Verminderung des Sohlgefälles dient
23 Faschine (118) Reisigbündel zur Sicherung des Böschungsfußes	38 Sohlrampe Kurzer Abschnitt eines fließenden Gewässers mit stark geneigter und befestigter Sohle
24 Rasenbefestigung (124) Dichte, zusammenhängende, widerstandsfähige Bodendecke (Narbe) aus Gräsern und Kräutern zum Schutz der Gewässer- und Deichböschungen	39 Blocksteinrampe Sohlrampe aus großen, hochgestellten, abriebfesten Steinen, mit einer Höhe größer 600 mm, die dicht aneinander versetzt sind
25 Uferschutzgehölz Geschlossene, an Gewässern natürlich entstandene oder künstlich begründete Dauerbestockung aus Baum- und Straucharten, die überwiegend dem Ufer- und Gewässerschutz dient	40 Schüttsteinrampe Sohlrampe aus lose geschütteten Schütt- oder Böschungssteinen
26 Bettungsschicht (129) Schicht aus Kies, Schotter oder einem anderen Baumaterial, ggf. mit Filterwirkung, auf der Befestigungen verlegt werden	41 Grundschwelle (Sohlschwelle) (135) Querbauwerk in der Sohle eines fließenden Gewässers, das ein Eintiefen der Sohle verhindern oder eine bestimmte Sohlenhöhe halten soll
27 Steinschüttung (131) Geschüttete Lagen von Bruchsteinen oder Schotter über oder unter Wasser nach vorgeschriebenem Profil zur Sicherung von Gewässersohlen und -böschungen	42 Durchlaß Kreuzungsbauwerk, in dem ein fließendes Gewässer im Regelfall mit freiem Wasserspiegel durch eine Überdeckung, z. B. durch einen Damm, geleitet wird
28 Steinpackung (132) Hochkant, mit der größeren Fläche auf ein vorbereitetes Planum dicht nebeneinander versetzte Bruchsteine von etwa gleicher Größe zur Sicherung von Gewässersohlen und -böschungen	43 Düker Kreuzungsbauwerk, in dem ein fließendes Gewässer unter einem Geländeeinschnitt oder einem tiefliegenden Hindernis im Regelfall unter Druck hindurchgeführt wird
Regelungsbauwerke	Deiche
29 Bühne Quer oder schräg zur Fließrichtung liegendes Regelungsbauwerk	44 Deich (150) Damm zum Schutz des Territoriums gegen Hochwasser
30 Parallelwerk (Längsbauwerk) Mit der Fließrichtung gleichlaufendes Regelungsbauwerk	45 Rückstaudeich Deich an jenen fließenden Gewässern, deren Hochwasserspiegellagen nicht durch Eigenhochwasser, sondern durch Einstau aus einem unterhalb gelegenen Gewässer bewirkt werden
31 Bühnenwurzel Landseitiges Ende einer Bühne	46 Schlafdeich (152) Funktionslos gewordener Deich
32 Bühnenkopf Wassersseitiges Ende einer Bühne	47 Leitdeich Deich, der die Fließrichtung des Hochwassers zielgerichtet beeinflusst
	48 Schardeich Deich ohne Vorland, dessen Außenböschung unmittelbar in die Uferböschung übergeht

Nr.	Begriff / Erklärung
49	Überlaufdeich Deich, der bei einem festgelegten Hochwasserstand überflutet wird
50	Deichkrone Obere Begrenzungsfläche des Deiches
51	Deichsiel Bauwerk mit Verschlüßvorrichtung zur Durchleitung eines fließenden Gewässers durch einen Deich Die Verschlüßvorrichtung dient zum Schutz des Polders gegen Außenhochwasser.
52	Binnenböschung Die dem fließenden Gewässer abgekehrte Böschung
53	Außenböschung Die dem fließenden Gewässer zugekehrte Böschung
54	Deichscharte Verschiebbare Lücke eines Deiches zum Durchführen eines Weges
55	Polder (153) Gebiet, das durch Eindeichung gegen Außenhochwasser geschützt ist
56	Überlaufpolder Polder, der zum Teil oder ganz durch Überlaufdeiche umgeben ist
57	Vorland Gelände zwischen Deichfuß und Böschungsoberkante des fließenden Gewässers

Hinweise

Gemeinsam mit TGL 55035 Ersatz für TGL 92-007 Ausg. 2.66 und TGL 92-009 Ausg. 6.66

Änderungen: Inhaltlich und redaktionell überarbeitet; Begriffssystem neu geordnet; Begriffe mit neuen rechtlichen Regelungen in Übereinstimmung gebracht.

Der ST RGW 2260-80 ist für die vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen internationalen Zusammenarbeit verbindlich ab 1. 1. 1983.

Begriffe der Wasserwirtschaft: Hydrologie; Oberflächenwasser quantitativ siehe TGL 55035.

Stichwortverzeichnis	Lfd. Nr.
Begriff	
Ablagerung (Auflandung)	4
Alarm (33)	8
Ausbauabfluß (Bemessungsabfluß) (69)	18
Ausbaustrecke	20
Außenböschung	53
Berne (49)	14
Bettungsschicht (129)	26
Binnenböschung	52
Blocksteinrampe	39
Böschungfuß (46)	11
Böschungsoberkante (47)	12
Böschungsschulter	13
Bühne	29
Bühnenfeld	34
Bühnenkopf	32
Bühnenkrone	33
Bühnenwurzel	31
Deich (150)	44
Deichkrone	50
Deichscharte	54
Deichsiel	51
Düker	43
Durchlaß	42
Durchstich (114)	21
Erosion (74)	2
Faschine (118)	23
Flutrinne (32)	7
Gewässerlängsschnitt (56)	10
Gewässerquerprofil (58)	9
Geschiebefang (Geschiebefalle)	36
Grundschwelle (Sohlschwelle) (135)	41
Ingenieurb biologische Befestigung (121)	22
Kalk (78)	3
Leitdeich	47
Parallelwerk (Längsbauwerk)	30
Pfahlbühne	35
Polder (153)	55
Rasenbefestigung (124)	24
Regulierung (Regelung) (106)	19
Rückstaudeich	45
Schardeich	48
Schloßdeich (152)	46
Schußstrecke	15
Schüttsteinrampe	40
Sohlabpflasterung, natürliche (100)	5
Sohlabsturz (147)	37
Sohlrampe	38
Steinpackung (132)	28
Steinschüttung (131)	27
Stromstrich (52)	16
Talweg (16)	1
Überlaufdeich	49
Überlaufpolder	56
Überschwemmungsgebiet (22)	6
Uferschutzgehölz	25
Ungleichförmigkeit eines Fließgewässers	17
Vorland	57